

Amt für Volksschule, Tagung Schulleitungen 22.8.2017, Good Practice Erfahrungen bisher und Gelingensaspekte zukünftig für eine erfolgreiche Lehrplanumsetzung

Good Practice Erfahrungen

- Kooperatives Lernen als Schulentwicklungsprojekt
 - geht auch über alle Zyklen
 - hat Einzug im Schulalltag gefunden
- Zusammenarbeit innerhalb der Stufen
- konkret mit Lehrmitteln arbeiten
- Multiplikatorinnen und Multiplikatoren für Praxisarbeit einsetzen
 - ist personenabhängig
 - best practice
- Unterrichtsbezogene Zusammenarbeit
- Hospitationsgruppen
- Reflexion in Supervisionsgruppen ed
- Unterrichtsbezogene Zusammenarbeit und Praxisnahe Weiterbildungen
- Pädagogischer Doppeldecker → Kooperatives Lernen mit SchülerInnen und als Team
- MuM im eigenen Team, Verantwortung übergeben
- Team Prozesswissen aufbauen
- Gute Referenten, neue Blickwinkel
- Lernen am Gegenstand
- unterrichtsbezogene Zusammenarbeit installiert
- Erfahrungsaustausch
- Input – Praxis – evaluieren
- einbinden der MuM's
- einfordern einer Lektionsreihe
- UT-Teams mit verbindlichen Vorgaben
- Weiterbildungsblöcke zu LP21 (exempl.)
- Vergleich alter Lehrplan und neuer Lehrplan hat die Angst getilgt.
- Unterrichtsbeispiele gemeinsam erarbeiten.
- Umsetzung mit Schwerpunkten
- MAG mit ausgewählten Kompetenzbereichen
- alternative Aufgaben schaffen
 - Ich will da mitmachen, weil es so gut ist!
- unterrichtsbezogene Zusammenarbeit (Schulhäuserübergreifend in Zyklen- und Fachgruppen)
- Professionelle Lerngemeinschaften
- Team leitet Schulentwicklung
- langfristige, transparente Planung
- Anknüpfen an all dem, was LP schon bisher (mit Erfolg) gemacht haben
- Einander „Perlen“ zeigen/vorstellen
- An konkreten Inhalten Lehrplan anwenden
- Struktur aufbrechen z. B. mit „Bsunderewuche“, „Projektwochen“ etc.
- Koop. Lernen als Schulentwicklungsprojekt
 - geht auch über alle Zyklen
 - hat Einzug im Schulalltag gefunden
- Zusammenarbeit innerhalb d. Stufen
- konkret mit Lehrmitteln arbeiten

Amt für Volksschule, Tagung Schulleitungen 22.8.2017, Good Practice Erfahrungen bisher und Gelingensaspekte zukünftig für eine erfolgreiche Lehrplanumsetzung

- Multiplikatoren f. Projektarbeit einsetzen
 - ist personenabhängig
 - best practice

Gelingensaspekte

- aus der Praxis für die Praxis; von und miteinander lernen und Lehrpersonen immer wieder auffrischen
- genügend Zeit geben!!/M.L.
- vorbereiteter Zusammenzug der Verbindlichen
- Inhalte in den einzelnen Fachbereichen
- Teamtage mit grosszügigem Zeitbudget
- Zusammenarbeit auf allen Ebenen
- grosszügige Rahmenbedingungen, Möglichkeiten zur Gestaltung
- keine Hysterie – „wir haben Zeit“
- „Step by step“
- Begleitung des Prozesses durch die SL
- evH. mehr MuM's = mehr Nachhaltigkeit
- SL als MuM
- Gelassenheit der SL
- Zeitgefässe
- transparente Planung
- klare Projektplanung
- step by step
- gewinnbringende Weiterbildungen
- Alltagsbezug
- schrittweises Vorgehen
- gute Rahmenbedingungen
- Im Kleinen anfangen, step by step
- Wissensvermittlung mit erleben/Erfahrung verknüpfen als SL auf Ebene LP – Anwendung dann durch LP auch im Klassenzimmer
- Wissen 1:1 weitergeben (Methode und Anwendung möglich machen)
- Heterogenität gilt auch im Umgang SL mit Lehrpersonen
- aus der Praxis für Praxis
- immer wieder auffrischen
- von und miteinander lernen unter LPs
- gute Unterstützung vom Kanton
 - Informatik/Medien
 - Zeugnis/Beurteilung